

Allergien - die Krankheitsspirale durchbrechen

30.04.2008, 15:05 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *PsoriSol Fachklinik für Dermatologie und Allergologie*
Presseagentur: *Marketing und PR-Beratung im Gesundheitswesen Petra Scharf*

Trotz vielfältiger Fortschritte in Medizin und Wissenschaft ist bis dato noch kein Allheilmittel gegen Allergien und andere chronische Hauterkrankungen entwickelt worden. Diagnostik und Therapie bei komplexen Krankheitsbildern wie Neurodermitis und Psoriasis gleichen häufig einer regelrechten Detektivarbeit. Dann sind oft die speziellen Kenntnisse und Erfahrungswerte eines Allergiespezialisten gefragt.

Das ist auch der Grund, warum alljährlich zahlreiche Patienten aus ganz Deutschland von Hautärzten, Polikliniken und auch Universitäten in die PsoriSol Fachklinik für Dermatologie und Allergie in Hersbruck eingewiesen werden. Welche Vorteile ein Aufenthalt in einer spezialisierten Klinik wie der PsoriSol Fachklinik für Dermatologie und Allergologie in Hersbruck bringt, erläutert Prof. Dr. med. Ulrich Amon, Ärztlicher Direktor.

Allergien haben in den letzten Jahren drastisch zugenommen. Wie können Betroffene ihre Erkrankung in den Griff bekommen?

Prof. Dr. Amon: Das Leben mit einer chronischen Erkrankung fordert dem Betroffene-nen viel Kraft und Geduld ab. Neben der genetischen Veranlagung, eine Allergie zu entwickeln, spielen Umwelteinflüsse eine zentrale Rolle. Das Auftreten von Symptomen kann aber durch Vorbeugung wie z.B. Allergenmeidung verhindert und durch eine gezielte, individuell abgestimmte Therapie gemildert oder sogar ganz vermieden werden. Voraussetzung hierfür ist neben einer gezielten Diagnostik ein sorgfältig abgestimmter individueller Therapieplan, der sowohl psychische, körperliche als auch umweltbedingte Einflussfaktoren berücksichtigt.

Was macht Ihrer Einschätzung nach die Behandlung von allergischen Erkrankungen so komplex?

Amon: Allein die Diagnosestellung ist bei allergischen Erkrankungen oft äußerst komplex und erfordert viel Zeit und die Mitwirkung von Spezialisten verschiedener Fachrichtungen. Dies gilt noch mehr bei der Erstellung eines Therapieplanes, der von Allergologen, Hautärzten, Psychologen und Ernährungsberatern in enger Abstimmung erarbeitet werden sollte. In der ambulanten Praxis fehlt hierfür oftmals die Zeit, aber auch die Voraussetzung. Häufig bringt daher erst der stationäre Aufenthalt in einer spezialisierten Fachklinik den gewünschten Therapieerfolg.

Was bringt ein stationärer Aufenthalt in der Fachklinik PsoriSol? Prof. Dr. Amon: In der PsoriSol-Klinik für Dermatologie und Allergologie werden die Erkrankungen aktiv behandelt. Das bedeutet, dass die Erfahrungen, Meinungen und Erwartungen des Patienten eine sehr große Bedeutung für uns haben. Gemeinsam mit den Fachärzten wird das Behandlungs-Konzept erstellt und je nach Beschwerden werden verschiedene Experten hinzugezogen (Internist, Orthopäde, Kinderarzt, HNO-Arzt usw.).

Dem Patienten stehen individuelle ernährungswissenschaftliche, psychologische und medizinische Beratung zur Verfügung. Vor allem aber bringen die Patienten die notwendige Zeit und Ruhe mit, sich gemeinsam mit uns intensiv mit ihrer Erkrankung auseinander zu setzen.

Kontakt Daten der Klinik:

PsoriSol Fachklinik für Dermatologie und Allergologie, Akutkrankenhaus
Mühlstraße 31, D-91217 Hersbruck bei Nürnberg
Rezeption: Telefon +49-9151-7290, Fax -729200
Skr. Prof. Amon: Telefon +49-9151-729420, Fax -729419
E-Mail: hoermann@psorisol.de

Portrait

Die PsoriSol Fachklinik liegt im Städtchen Hersbruck, im Herzen der Fränkischen Alb. Hersbruck bildet mit seinen umliegenden Gebieten die Gesundheitsregion Hersbrucker Land. Seit mehr als 17 Jahren sind die Pforten der PsoriSol Fachklinik für Dermatologie und Allergologie auf dem ehemaligen Anwesen der Sartorius'schen Kunstmühle für die Patienten geöffnet.

In der Behandlung von dermatologischen und allergologischen Erkrankungen ist sie mit eine der größten Akutkliniken ihrer Art in Deutschland. Hier wird naturgemäß auch eine große Anzahl an vollstationären Patienten pro Jahr behandelt. Die Hauptbehandlungsschwerpunkte sind:

Psoriasis (Schuppenflechte)
Neurodermitis und Erkrankungen des atopischen Formenkreises
Hand- und Fußekzeme
Hauttumore
Urticaria (Nesselsucht)
Urticaria pigmentosa (Mastozytose)
Nahrungsmittelallergien und –unverträglichkeiten
Insektengiftallergie, Hyposensibilisierung
Ulcus cruris
jede andere Hauterkrankung

Der Ärztliche Direktor Prof. Dr. med. Ulrich Amon ist zudem einer der renommiertesten Fachärzte für Dermatologie und Allergologie in Deutschland. Das bedeutet Vorsprung durch Erfahrung und Qualität für unsere Patienten.

Ein interdisziplinäres Therapeutenteam aus Allergologen, Dermatologen, Internisten, Ernährungswissenschaftlern und Psychologen tragen gemeinsam mit dem Patienten zur Stabilisierung des Gesundheitszustandes bei. Bei uns wird der Patient nicht passiv behandelt, sondern aktiv in den Therapieprozeß mit einbezogen. Hierzu gehört eine umfassende Diagnostik ebenso wie intensive Schulungen und Trainings, die den Patienten befähigen mit auslösenden und aufrechterhaltenden Faktoren der Erkrankung umzugehen.

Die Klinik verfügt über die neuesten Behandlungsmöglichkeiten, wie Laserverfahren, UV-Lichttherapie, Hauttransplantationsverfahren u.v.m..

In unserer physikalischen Therapieabteilung werden Sie fachmännisch betreut.

Unter Anleitung eines Therapeuten und teilweise mit Geräten trainieren Sie Ihr Herz-Kreislauf-System und kräftigen die Muskulatur schonend. Die Übungen sind sowohl als Gruppen, als auch als Einzeltherapie möglich. Ganzkörper- und funktionelle Rücken- und Wirbelsäulengymnastik mit praxisnahen Tipps für den Alltag helfen bei Rückenbeschwerden. Ebenso bieten wir ein Repertoire der Physikalischen Therapie, wie Massagen, Lymphdrainage, Fußreflexzonenmassage, Aquafitness und vieles mehr an.

Die PsoriSol Fachklinik bietet Tradition und Modernität in perfektem Einklang. In unserem Haus erwartet Sie aller erdenkliche Komfort auf hohem Niveau, in einer gepflegten Atmosphäre, die aber auch Herzlichkeit und Wärme ausstrahlt. Hier finden Sie Ruhe und Erholung, Geselligkeit und Aktivität, einen Ort, an dem die Seele auflebt.

Die 160 Betten des Hauses befinden sich in komfortablen Ein- und Zweibettzimmern, die stilvoll eingerichtet sind, mit separater Dusche und WC, Fön, Kühlschrank, Telefon, Farb-TV und Radio ausgestattet. Und jede Menge Behaglichkeit inklusive. In einzelnen Zimmern ist auch ein Internet-Anschluss möglich, fragen Sie uns danach.

Kulinarisch werden Sie von unserem Küchenteam mit einem abwechslungsreichen Speisenangebot, verschiedenen Kostformen (u. a. vegetarisch, fettreduziert, hypoallergen) und einem reichhaltigem Salatbuffet verwöhnt. In unserem Restaurant, idyllisch am Ufer der Pegnitz nehmen Sie Ihre Mahlzeiten ein. Ein perfektes Zusammenspiel vieler Details. Auch Besucher sind bei uns gern gesehen Gäste gegen einen kleinen Unkostenbeitrag.

News-ID: 208109 • Views: 2336 (Stand: 26.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/208109/Allergien-die-Krankheitsspirale-durchbrechen.html>